



11. | 12. 9. 2010
Europäische Tage des Denkmals | Am Lebensweg
Journées européennes du patrimoine | Cycles de vie
Giornate europee del patrimonio | I Cicli della vita
www.hereinspaziert.ch | www.venezvisiter.ch | www.venitevedere.ch

Diessenhofen

Liegenschaft Wohngenossenschaft Hirschen

Die auf fünf Häusern gründende Liegenschaft bildet städtebaulich den östlichen Übergang zwischen Obertor und Stadtgraben. Das Südhaus, nach dem Brand von 1926 wieder aufgebaut und damals einer gewerblichen Nutzung zugeführt, steht in der Verlängerung der mittelalterlichen Stadtmauer. Die klassizistisch geprägte Hauptfassade des 1850 neu erbauten Gasthauses Hirschen definiert das östliche Eingangstor zur Altstadt von Diessenhofen.

Durch das ehemalige Wagentor sind die altersgerechten Wohnungen über den zentralen Innenhof erschlossen. Die gemeinschaftlich genutzten Räume wie Loggia, Wintergarten und Gemeinschaftsraum treten über diesen in einen engen räumlichen und visuellen Dialog. Der Zwischenbau im Innenhof vermittelt mit seiner vorgelagerten Vertikallamellenstruktur zwischen den unterschiedlichen Geschosshöhen der benachbarten Gebäudeteile.

Die beiden neuen Vertikalerschliessungen werden spannungsvoll über das Dach zenital belichtet. Im Nordtrakt befinden sich kleingliedrige, intime und teilweise zweigeschossige Stadtwohnungen mit Sicht auf das Obertor, den Südflügel prägen die loftartigen, über drei Meter hohen Geschosswohnungen mit ihren winkelförmigen Grundrissen. Die an Lisenen, Gurten und Balkonuntersichten wiederkehrende dunkelrote Farbe eint die ehemals eigenständigen Hausteile und komplementiert die feinkörnigen, sandfarbenen Fassadenverputze.

Der Gebäudekomplex wird heute von einer Genossenschaft für selbstverwaltetes Wohnen genutzt. Das Restaurant «Hirschen» hat, sanft renoviert und in seiner ursprünglichen Gestaltung der 1930er-Jahre belassen, den Wirtshausbetrieb wieder aufgenommen. Eine Komfortlüftung, ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk und eine Warmwasseraufbereitung mit Sonnenkollektoren bilden die Grundlage für die Minergie-zertifizierung.



© Thomas aus der Au



Sonntag 12.9.
Führungen: 11.30, 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr (Dauer ca. 40 Min.)

Wo: Obertor 28-30, vor dem Haupteingang des Restaurants Hirschen.

ÖV: Ab Bahnhof Diessenhofen 500 m Fussmarsch, oder ab Paradies Schiffbetrieb nach Diessenhofen: 11 bis 15.30 Uhr ab Paradies im 1½ Stunden-Takt. Diessenhofen an ca. 45 min später
Kein Schiffbetrieb bei Sturm und niedrigem Wasserstand.

Was: Führungen durch Roman Giuliani, Siyami Akyildiz; moos. giuliani. hermann. architekten. Diessenhofen.

Amt für Denkmalpflege Thurgau

Ringstrasse 16

8510 Frauenfeld

Kontaktperson: Felicitas Meile

Bestellung : Schweizerischer Kunstführer GSK Nr. 85
Schweizerischer Kunstführer GSK Nr. 380